

BaSys: Funktionale Vielfalt verdeckt realisieren

Trendige Optik für das gesamte Türenspektrum

Verdeckt liegende Türbänder geben den Trend vor. Die Beschlagtechnik soll von außen möglichst unsichtbar sein, und zwar auch dann, wenn die Ansprüche an die Funktion steigen. So wie bei komplexen Objektüren: über den Standard hinaus kommen hier großflächige Türblätter, automatische Antriebe sowie Sicherheitsaspekte bei Flucht, Brand und Rauch ins Spiel. Dementsprechend vergrößert sich die Bandbreite an Türgewichten. Moderne Türbänder stellen sich auf diese Vielfalt an Tragfähigkeiten ein.

Der ostwestfälische Hersteller Basys – Bartels Systembeschläge entwickelte mit der „Pivota DX“-Produktfamilie ein Komplettprogramm aus verdeckt liegenden Bändern. Mit Tragfähigkeiten von 40 bis zu 350 Kilogramm pro Paar deckt es das gesamte Türenspektrum von der einfachen Wohnungstür bis hin zur hochkomplexen Objektür ab. Dabei spielen nicht nur die reinen Flügelgewichte eine Rolle, sondern auch überdimensionale Abmessungen, auflastendes Zubehör, wie Türschließer und -antriebe, sowie die zuverlässige Dauerfunktion, die sich daran misst, dass sich die Flügel nicht absenken.

Grundlage für die Umsetzung einer verdeckt liegenden Bandfamilie für alle Türensicherheitsgewichte bildet die Materialwahl. Basys baut ausschließlich auf Stahl, Edelstahl und Aluminium und setzt diese Werkstoffe je nach Anforderung an die Tragfähigkeit ausgewogen im Rahmen der Hybridtechnologie ein: Je höher das Gewicht der Tür, umso mehr Stahlkomponenten kommen zum Einsatz.

Mit dem „Pivota DXE 100 3-D“ steht ein massives Edelstahl-Türband für Tragfähigkeiten bis 120 Kilogramm zur Wahl. Das „Pivota DXS 300 3-D“ schließlich gilt als Schwerlastenträger innerhalb der Produktfamilie: Es weist eine Tragfähigkeit von 350 Kilogramm pro Paar auf und besteht ausschließlich aus Stahl. Dadurch erreicht das Band die Einbruchhemmung der Widerstandsklasse RC4. Mit zunehmendem Stahlanteil empfehlen sich die Bänder darüber hinaus für den Rauch- und Brandschutz.

Gleich zweifach profitieren Türenhersteller, wenn sie „Pivota DX“-Türbänder verwenden: Dank der Hybridtechnologie deckt jedes „Pivota DX“-Modell eine andere Tragfähigkeit ab, aber alle Modelle einer Gruppe weisen die gleichen Abmessungen auf und basieren auf nur einem einzigen Fräsmuster – ein Detail, das laut Herstellerangabe einzigartig am Markt ist.

Herzstück der „Pivota DX“-Bandserie ist das exklusiv von Basys entwickelte und patentierte Konstruktionsprinzip. Ein symmetrisches Vier-Arm-Gelenk leitet die Kräfte des Türflügels gleichmäßig in die Zarge. Es ist mit Kolben, die das Gelenk transversal lagern, mit den Bandkörpern verbunden. Sie lenken die auftretenden Kräfte beim Öffnen und Schließen kreisförmig in alle Richtungen. Dieses Prinzip verleiht den Türen eine leichtgängige Mechanik. Es nimmt die Flügelgewichte zuverlässig auf und sorgt in Verbindung mit dem verwendeten massiven Material – selbst bei extremen Gewichten und häufiger Nutzung – für eine hohe Stabilität. Die wartungsfreie Dauerfunktion sowohl beim Tragen des Türgewichtes als auch beim reibungslosen Öffnen und Schließen belegen entsprechende CE-Zertifikate.

Trendige Optik und hochkomplexe Funktionalität müssen sich nicht ausschließen. Eine sorgfältige Materialauswahl und ein ausgeklügeltes Konstruktionsprinzip sorgen dafür, dass die Technik auch bei vielfältigen Ansprüchen an Funktion und Sicherheit unsichtbar bleibt – mit positiven Nebeneffekten für Türenhersteller, Objekteinrichter und Architekten.

Mit der „Pivota DX“-Produktfamilie bietet Basys ein Komplettprogramm aus verdeckt liegenden Bändern mit Tragfähigkeiten von 40 bis zu 350 Kilogramm pro Paar. Foto: Basys



Das „Pivota DXS 300 3-D“ weist eine Tragfähigkeit von 350 Kilogramm pro Paar auf und besteht ausschließlich aus Stahl. Dadurch erreicht das Band die Einbruchhemmung der Widerstandsklasse RC4. Das Bild zeigt das Band nach bestandener Einbruchprüfung. Foto: Huber Form Schreinerei GmbH, Triftern-Neukirchen



Ende Oktober 2012 wurde die Leipziger Stadtbibliothek am Wilhelm-Leuschner-Platz wieder eröffnet. Bei den Türen mit verschiedenen Flügelgewichten kamen verdeckt liegende Bänder aus der „Pivota DX“-Familie von Basys zum Einsatz.
 Foto: Daniel Vießer Architekturfotografie, Karlsruhe, www.dv-a.de



Alles verdeckt liegende Türbänder der „Pivota DX“-Produktfamilie: Die Bänder in einer Reihe haben jeweils gleiche Abmessungen und repräsentieren fräsgleiche Modelle. Und doch decken sie – dank der Materialhybridtechnologie – ganz unterschiedliche Tragfähigkeiten ab. Fotos: Basys

BaSys

BaSys steht für Bartels Systembeschläge. Das von Albert und Jürgen Bartels geführte Familienunternehmen entwickelt, produziert und vertreibt seit 1995 ein komplettes Baubeschlagprogramm. Dabei sieht sich BaSys mit seinen Band- und Schließblechsystemen als Problemlöser für Türen- und Zargenhersteller in ganz Europa sowie für nationale und internationale Kunden aus Handel und Handwerk. Im Jahr 2001 stellte das Unternehmen mit der „Pivota“-Produktfamilie als erster deutscher Hersteller ein verdeckt liegendes und dreidimensional justierbares Band vor und initiierte damit einen neuen Designtrend in der Türenbranche. Am Firmensitz im ostwestfälischen Kalletal beschäftigt BaSys rund 100 Mitarbeiter. #BaSys - Bartels Systembeschläge GmbH, Gewerbegebiet Echternhagen 2, 32689 Kalletal - www.basys.biz